

## Der Kampf des Mannes

Umbra Et Imago

Bist Du des nachts sehr oft allein  
solltest Du in Sorge sein  
weil sie ganz ruhig geniesst  
wahrend der fremde Mund sie ku? t  
wenn die Eifersucht  
im Bette Dich dann qualzt  
wurde in der Ferne sie langst gepfahlt

Die Frau ist selten treu bei dem, der unterliegt  
Begierde stillt der Held der schamlos siegt  
Nachsicht, die einst Deine Mutter rührte  
das Weib zum Nebenbuhler fuhrte  
Bevor die Eifersucht Dich ganz zerfrisst  
sieh, zu, dass Du gut im toten bist

Scharfe Deinen Jagdinstinkt  
bevor der Wahnsinn  
Dich verschlingt  
und schalte die Gefuhle ab  
schmeiss' Dein Herz ins feuchte Grab  
lass die Grobheit aus Dir 'raus  
denn so sehen wahre Manner aus

Der Kampf des Mannes um sein Weib  
Des Leben alter Zeitvertreib  
Nur der Mann geniesst,  
der ohne Hemmung ist

Der Kampf des Mannes um sein Weib  
die Schlacht gegen Einsamkeit  
Glücklich ist der das vergi? t